



Neuer Regent Franz Schröder (links) mit Gattin Cilli und Ex-Regent Fredi Marrenbach. WP-Bild

● Vogel hielt 182 ● Treffern stand

Allagen. Hunderte von Zuschauern hatten sich am gestrigen Vormittag bei strahlendem Sonnenschein am Waldstadion auf der Anhöhe eingefunden, um das Ringen um die neue Regentschaft bei den St.-Sebastianus-Schützen aus nächster Nähe mitzuerleben. Eineinhalb Stunden dauerte das pausenlose Gefecht, ehe Franz Schröder, Bäckermeister und Chef der Allagener Mittelkompanie, unter zahlreichen Bewerbern, dem prächtigen, aber zähen Aar mit dem 183. Schuß den Garaus machte. Unter dem Jubel des Schützen-

volkes und der Zuschauer wurde der glückliche Schütze von Oberst Franz Fromme zum neuen König der Allagener St.-Sebastianus-Schützen ausgerufen. Als Mitregentin erkor sich Franz IV. seine Gattin Cilli. Vor dem entscheidenden Treffer hatten Johannes Gehring das Zepter, Wolfgang Risse die Krone und Peter Schulte Hense den Apfel mit gezielten Schüssen heruntergeholt. Groß war die Zahl der Schützen, die ihr neues Königspar mit Hofstaat am Nachmittag im Festzug von der Eilmecke abholten.